

Zeitschrift: Pro Senectute : schweizerische Zeitschrift für Altersfürsorge, Alterspflege und Altersversicherung
Herausgeber: Schweizerische Stiftung Für das Alter
Band: 8 (1930)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

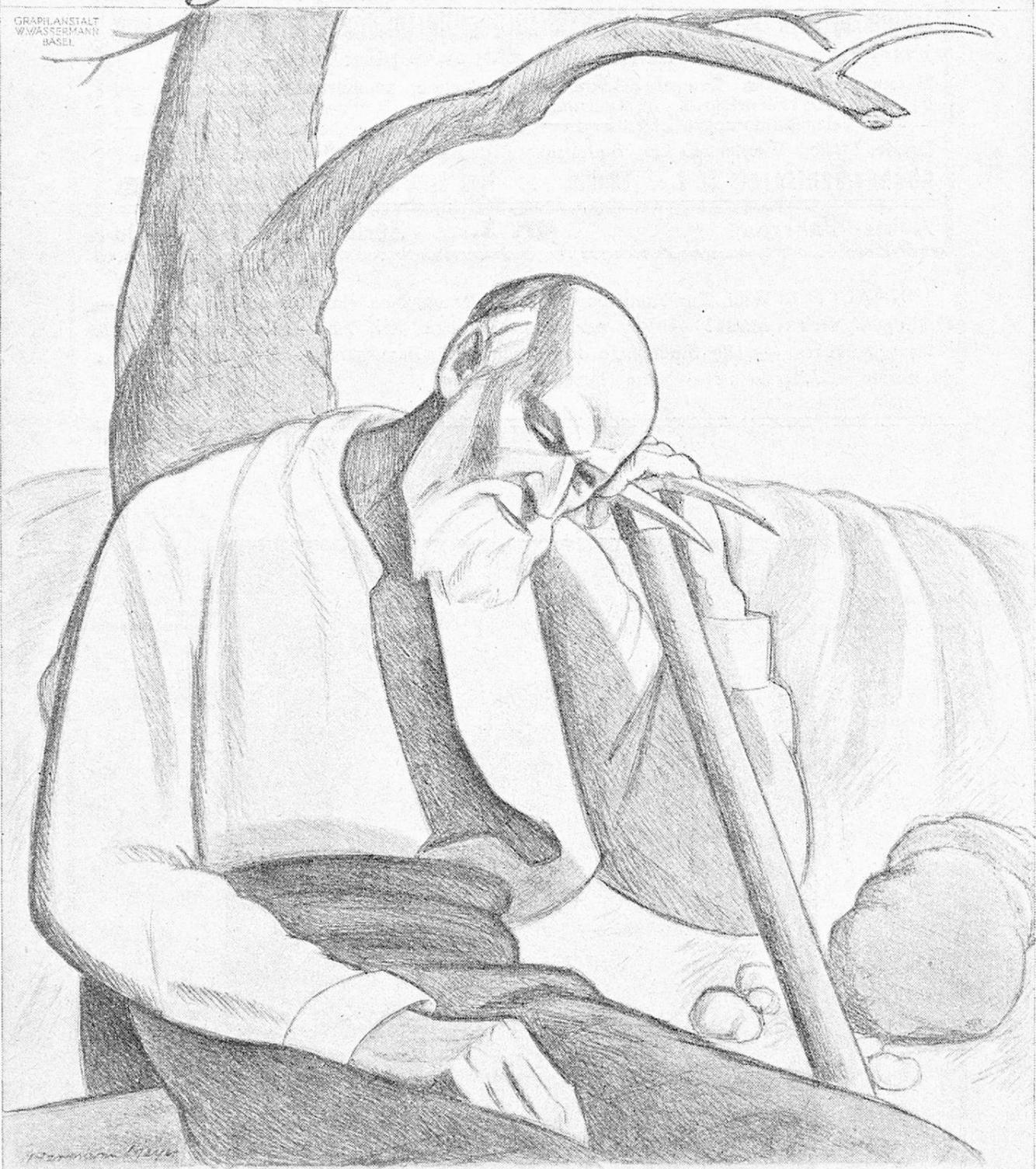
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sorget für die Alten

GRAPHISCHE
WASSERMANN
BASEL.



Kanton. Sammlung der Stiftung
„Für das Alter.“

Müde von der Arbeit

ruht der Greis gern aus.

Müde von der Arbeit

hat er Anspruch auf Ruhe.

Einen ungesorgten Lebensabend

wollen wir unsren betagten Angehörigen und
Nächsten bieten.

Einen ungesorgten Lebensabend

wollen wir auch denen schaffen, deren Familie
nicht dazu imstande ist.

Sorget für die Alten!

Sie haben für uns sich aufgeopfert —
nun ist es unsere Pflicht, dankbar ihrer zu
gedenken und ihnen zu helfen.

Sorget für die Alten!

Spendet, was ihr könnt, der Stiftung „Für das Alter“,
damit sie den von ihrer Lebensarbeit müden Greisen
und Greisinnen wenigstens die äussere Not etwas zu
lindern vermag.